

Generali Bank AG 2022 – Offenlegung gemäß Artikel 431 ff. CRR und § 43 BaSAG

Anwendungsbereich der Offenlegungspflichten gem. CRR Art. 431 ff

Die Generali Bank AG verfügt gemäß Artikel 431 CRR über interne Prozesse, in denen festgelegt wird, wie die Generali Bank AG ihren Offenlegungspflichten nachkommt.

Die Veröffentlichung erfolgt im Regelfall unmittelbar nach der Veröffentlichung des Geschäftsberichtes.

Die Offenlegung wird grundsätzlich einmal jährlich durchgeführt, wie das entsprechend Artikel 433b für nicht börsennotierte kleine und nicht komplexe Institute vorgesehen ist, ebenso werden nur die entsprechend diesem Artikel relevanten Angaben veröffentlicht. Teilweise werden zusätzlich Angaben aus dem Lagebericht übernommen.

Die Koordination und Verantwortung für die Erstellung der Offenlegung obliegt der Abteilung Rechnungswesen. Die Beiträge werden von den Fachbereichen geliefert, das Controlling stellt die notwendigen Daten zur Verfügung. Basis für die Beiträge und Aktualisierungen durch die jeweiligen Risikoverantwortlichen sind die Richtlinien, Handbücher, Dokumentationen und Prozesse, allen voran die Risikostrategie der Generali Bank AG, betreffend das Gesamtbankrisikomanagement. Somit ist sichergestellt, dass der Offenlegungsbericht der Generali Bank AG ein umfassendes Bild des Risikoprofils der Bank vermittelt.

Die Angemessenheit und Zweckmäßigkeit der Offenlegung der Bank wird auf Basis von erstellten Rahmenvorgaben regelmäßig überprüft, operative Verantwortlichkeiten sind in Arbeitsanweisungen geregelt.

Die Offenlegung wird vom Vorstand abgenommen und im Rahmen einer Vorstandssitzung beschlossen, wodurch durch den Vorstand bescheinigt wird, dass die Bank die nach diesem Teil vorgeschriebenen Offenlegungen im Einklang mit den förmlichen Verfahren und internen Abläufen, Systemen und Kontrollen vorgenommen hat. Sodann erfolgt die Bereitstellung auf der Website der Generali Bank AG unter dem Punkt [generalibank.at/Generali_Bank/Offenlegung](https://www.generali.com/at/Generali_Bank/Offenlegung) gemäß CRR und BWG.

Für die Bereitstellung auf der Website ist die Abteilung Produkte und Organisation verantwortlich.

Die Anforderungen gemäß Artikel 432, 433, 434 CRR werden regelmäßig überprüft und der Offenlegungsprozess erforderlichenfalls angepasst.

Art. 442 (c) bis (g) Detailangaben Risikopositionen

Vorlagen gemäß der EBA-Guideline 2018/10 Punkt 15, Null-Positionen werden zumeist nicht angeführt.

Vorlage 1 – Kreditqualität gestundeter Risikopositionen

31.12.2022 TEUR	Bruttobuchwert/Nennbetrag der Risikopositionen mit Stundungsmaßnahmen				Kumulierte Wertminderungen, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen		Erhaltene Sicherheiten und erhaltene Finanzgarantien für gestundete Risikopositionen	
	Nicht notleidende gestundete	Notleidende gestundete			Bei nicht notleidenden gestundeten Risikopositionen	Bei notleidenden gestundeten Risikopositionen	Gesamt	Davon erhaltene Sicherheiten und finanzielle Garantien für notleidende Risikopositionen mit Stundungsmaßnahmen
		Gesamt	davon ausgefallen	davon wertgemindert				
Darlehen und Kredite								
Haushalte	0	0	0	0	0	0	0	0
Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0

31.12.2021

Darlehen und Kredite								
Haushalte	200	0	0	0	0	0	200	0
Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	200	0	0	0	0	0	200	0

Vorlage 3 – Kreditqualität von nicht notleidenden und notleidenden Risikopositionen nach Verzugstagen

31.12.2022 TEUR	Bruttobuchwert									
	Nicht notleidende Risikopositionen		Notleidende Risikopositionen							
	Nicht überfällig oder <= 30 Tage überfällig	Überfällig > 30 Tage <= 90 Tage	Unwahrscheinliche Zahlungen, die nicht überfällig oder <= 90 Tage überfällig sind	Überfällige > 90 Tage <= 180 Tage	Überfällige > 180 Tage <= 1 Jahr	Überfällige > 1 Jahr <= 2 Jahre	Überfällige > 2 Jahre <= 5 Jahre	Überfällige > 5 Jahre <= 7 Jahre	Überfällige > 7 Jahre	davon ausgefallen
Darlehen und Kredite										
Zentralbanken	57.614	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kreditinstitute	4.765	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3.382	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon KMU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Haushalte	272.410	656	19.528	0	0	0	0	0	0	20.209
Schuldtitel										
Allgemeine Regierungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kreditinstitute	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMMEN	338.171	656	19.528	0	0	0	0	0	0	20.209
NPL-Quote	10,50%									

31.12.2021

Darlehen und Kredite										
Zentralbanken	53.905	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kreditinstitute	13.068	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3.432	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon KMU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Haushalte	316.289	838	4.630	0	0	0	0	0	0	21.134
Schuldtitel										
Allgemeine Regierungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kreditinstitute	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMMEN	386.694	838	4.630	0	0	0	0	0	0	21.134
NPL-Quote	6,23%									

Vorlage 4 – Nicht notleidende und notleidende Risikopositionen und damit verbundene Rückstellungen

31.12.2022 TEUR	Bruttobuchwert/ Nennbetrag		Kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen		Kumulierte Teilab- schreibung	Erhaltene Sicherheiten und finanzielle Garantien	
	Nicht not- leidende Risiko- positionen	Not- leidende Risiko- positionen	Nicht notleidende Risiko- positionen - kumulierte Wertmin- derungen und Rück- stellungen	Notleidende Risikopositio- nen - kumulierte Wertmin- derungen, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Kreditrisiken und Rückstellungen		bei nicht not- leidenden Risiko- positionen	bei not- leidenden Risiko- positionen
Darlehen und Kredite							
Zentralbanken	57.614	0	0	0	0	0	0
Kreditinstitute	4.765	0	0	0	0	0	0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3.382	0	0	0	0		
Haushalte	273.066	39.737	864	9.050	65	236.041	29.277
Schuldtitel							
Allgemeine Regierungen	0						
Kreditinstitute	0						
SUMMEN	338.827	39.737	864	9.050	65	236.041	29.277
31.12.2021							
Darlehen und Kredite							
Zentralbanken	53.905	0	0	0	0	0	0
Kreditinstitute	13.068	0	0	0	0	0	0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3.432	0	0	0	0		
Haushalte	317.127	25.764	872	6.904	65	276.724	19.563
Schuldtitel							
Allgemeine Regierungen	0						
Kreditinstitute	0						
SUMMEN	387.532	25.764	872	6.904	65	276.724	19.563

Vorlage 9 – Sicherheiten, die mittels Inbesitznahme und Verwertung erhalten wurden

In der Generali Bank gibt es zum Stichtag so wie im Vorjahr keine Sicherheiten, die mittels Inbesitznahme und Verwertung erhalten wurden.

Art. 447 Offenlegung von Schlüsselparametern
EU KM1 – Schlüsselparameter

in TEUR		31.12.2022	31.12.2021
Verfügbare Eigenmittel (Beträge)			
1	Hartes Kernkapital (CET1)	52.797	55.621
2	Kernkapital (T1)	52.797	55.621
3	Gesamtkapital	52.797	55.621
Risikogewichtete Positionsbeträge			
4	Gesamtrisikobetrag	205.028	213.126
Kapitalquoten (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)			
5	Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (%)	25,7511	26,0980
6	Kernkapitalquote (%)	25,7511	26,0980
7	Gesamtkapitalquote (%)	25,7511	26,0980
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)			
EU 7a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	1,7000	1,7000
EU 7b	Davon: in Form von CET1 vorzuhaltend (Prozentpunkte)	0,9563	0,9563
EU 7c	Davon: in Form von T1 vorzuhaltend (Prozentpunkte)	1,2750	1,2750
EU 7d	SREP-Gesamtkapitalanforderung (%)	9,7000	9,7000
Kombinierte Kapitalpuffer- und Gesamtkapitalanforderung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)			
8	Kapitalerhaltungspuffer (%)	2,5000	2,5000
EU 8a	Kapitalerhaltungspuffer aufgrund von Makroaufsichtsrisiken oder Systemrisiken auf Ebene eines Mitgliedstaats (%)	0,0000	0,0000
9	Institutspezifischer antizyklischer Kapitalpuffer (%)	0,0001	0,0000
EU 9a	Systemrisikopuffer (%)	0,0000	0,0000
10	Puffer für global systemrelevante Institute (%)	0,0000	0,0000
EU 10a	Puffer für sonstige systemrelevante Institute (%)	0,0000	0,0000
11	Kombinierte Kapitalpufferanforderung (%)	2,5001	2,5000
EU 11a	Gesamtkapitalanforderungen (%)	12,2001	12,2000
12	Nach Erfüllung der SREP-Gesamtkapitalanforderung verfügbares CET1 (%)	13,5510	13,8980
Verschuldungsquote			
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	386.129	423.931
14	Verschuldungsquote (%)	13,6700	13,1000
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)			
EU 14a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	0,0000	0,0000
EU 14b	Davon: in Form von CET1 vorzuhaltend (Prozentpunkte)	0,0000	0,0000
EU 14c	SREP-Gesamtverschuldungsquote (%)	13,6700	13,1000
Anforderung für den Puffer bei der Verschuldungsquote und die Gesamtverschuldungsquote (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)			
EU 14d	Puffer bei der Verschuldungsquote (%)	0,0000	0,0000
EU 14e	Gesamtverschuldungsquote (%)	13,6700	13,1000

Liquiditätsdeckungsquote			
15	Liquide Aktiva hoher Qualität (HQLA) insgesamt (gewichteter Wert – Durchschnitt)	55.112	50.823
EU 16a	Mittelabflüsse – Gewichteter Gesamtwert	24.544	22.944
EU 16b	Mittelzuflüsse – Gewichteter Gesamtwert	4.510	5.027
16	Nettomittelabflüsse insgesamt (angepasster Wert)	20.034	17.917
17	Liquiditätsdeckungsquote (%)	275,0923	283,6500
Strukturelle Liquiditätsquote			
18	Verfügbare stabile Refinanzierung, gesamt	282.768	291.223
19	Erforderliche stabile Refinanzierung, gesamt	230.841	250.174
20	Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) (%)	122,4947	116,4082

§ 43 BaSAG – Gruppeninterne finanzielle Unterstützung

Die Generali Bank AG ist nicht Partei einer Vereinbarung über gruppeninterne finanzielle Unterstützung.